

Frankfurt am Main, den 30. November 1999

Der Wertpapierabsatz im Oktober 1999

Die Absatztätigkeit am deutschen **Rentenmarkt** hat im Oktober deutlich nachgelassen. Inländische Schuldner begaben vorläufigen Angaben zufolge Anleihen im Nominalwert von 42,7 Mrd € nach 58,6 Mrd € im September. Mehr als drei Viertel dieses Betrags entfielen auf in Euro denominierte Schuldverschreibungen. Nach Abzug der Tilgungen verblieb ein Netto-Absatz von 16,7 Mrd €, verglichen mit 25,2 Mrd € im Vormonat. Dabei wurden - anders als sonst üblich - nur in geringem Umfang längerfristige Titel (mit Laufzeiten von über 4 Jahren) verkauft.

Die **Kreditinstitute** erlösten im Oktober aus der Plazierung inländischer Schuldverschreibungen netto 11,3 Mrd €; das ist mehr als die Hälfte weniger als im September (28,7 Mrd €). Im Vordergrund standen mit 5,4 Mrd € die Sonstigen Bankschuldverschreibungen. Öffentliche Pfandbriefe und Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten wurden im Ergebnis für 4,5 Mrd € beziehungsweise 2,1 Mrd € abgesetzt. Der Umlauf von Hypothekendarlehen sank um 0,6 Mrd €. Der Netto-Absatz von **Industrieobligationen** erreichte im Oktober mit 1,1 Mrd € ein neues Rekordergebnis.

Die Rentenmarktverschuldung der **öffentlichen Hand** stieg im Oktober um 4,3 Mrd €. Beim Bund kamen per saldo 3,8 Mrd € auf. Er begab im Tenderverfahren eine zehnjährige Anleihe zu 5,375 % im Gesamtvolumen von 5 Mrd €; im Ergebnis erbrachte der Verkauf derartiger Papiere 3,6 Mrd €. Der Umlauf von Bundesobligationen und zweijährigen Schatzanweisungen stieg um 0,5 Mrd € beziehungsweise 0,4 Mrd €. Das ausstehende

Bei publizistischer Verwertung Angabe der Quelle erbeten
Reproduction permitted only if source is stated

Presse und Information Tel. : 069 / 95 66 - 34 55 / 35 11 / 35 12 / 21 57

Press and Information Fax : 069 / 5 60 10 71 / 95 66 - 30 77 / 56 87 56

Internet: <http://www.bundesbank.de>

Volumen an Bundesschatzbriefen verringerte sich um 0,6 Mrd €. Die Anleiheverschuldung der Länder nahm um 0,4 Mrd € zu.

Der Brutto-Absatz von **DM/€-Anleihen ausländischer Emittenten**, die unter deutscher Konsortialführung begeben wurden, betrug im Oktober 4,2 Mrd € (September: 3,3 Mrd €); infolge geringfügig höherer Tilgungen ging der Marktumlauf solcher Titel um 0,1 Mrd € zurück.

Auch am deutschen **Aktienmarkt** war die Emissionstätigkeit im Oktober weniger lebhaft. Inländische Unternehmen plazierten nach vorläufigen Angaben junge Aktien im Kurswert von 2,0 Mrd €, verglichen mit 5,6 Mrd € im Vormonat.

Das Mittelaufkommen der inländischen **Investmentfonds** belief sich im Oktober auf 5,6 Mrd € nach 3,4 Mrd € im Monat zuvor. Die Spezialfonds setzten per saldo für 3,3 Mrd € Zertifikate ab. Unter den Publikumsfonds, die insgesamt mit netto 2,3 Mrd € dotiert wurden, entfielen allein 1,5 Mrd € auf Aktienfonds. Den Offenen Immobilienfonds und den Gemischten Fonds flossen 0,5 Mrd € beziehungsweise 0,3 Mrd € zu. Altersvorsorgefonds konnten für 0,1 Mrd € Zertifikate verkaufen. Geldmarktfonds und Rentenfonds hatten dagegen Mittelabflüsse in Höhe von 0,1 Mrd € beziehungsweise 0,4 Mrd € zu verzeichnen.

Anlage

EMISSIONSSTATISTIK DER DEUTSCHEN BUNDESBANK *)

Nominalwert in Mrd Euro

Position	1999			1999			1999		
	Aug	Sep	Okt	Aug	Sep	Okt	Aug	Sep	Okt
	Brutto-Absatz			Tilgung			Netto-Absatz		
Inhaberschuldverschreibungen inländischer Emittenten insgesamt	36,3	58,6	42,7	16,3	33,4	26,0	20,1	25,2	16,7
Bankschuldverschreibungen	29,9	50,6	34,1	15,4	21,9	22,7	14,5	28,7	11,3
Hypothekendarlehen	1,7	0,9	2,6	1,4	1,9	3,3	0,3	- 1,0	- 0,6
Öffentliche Darlehen	10,5	21,8	12,0	5,8	9,2	7,5	4,7	12,6	4,5
Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten	4,5	7,9	4,3	0,8	2,4	2,3	3,6	5,5	2,1
Sonstige Bankschuldverschreibung	13,2	20,0	15,1	7,4	8,4	9,7	5,8	11,6	5,4
Industrieobligationen	0,2	0,3	1,1	-	0,1	-	0,2	0,2	1,1
Anleihen der öffentlichen Hand	6,3	7,7	7,5	0,9	11,4	3,3	5,4	- 3,6	4,3
darunter									
Bund	6,2	6,4	6,6	0,5	11,0	2,7	5,7	- 4,6	3,8
darunter									
Bundesschatzbriefe	0,1	0,1	0,1	0,5	0,8	0,7	- 0,4	- 0,7	- 0,6
Bundesobligationen	4,8	0,5	0,5	-	3,1	-	4,8	- 2,5	0,5
10-jährige Bundesanleihen	0,8	0,6	5,6	-	2,0	2,0	0,8	- 1,4	3,6
2-jährig. Bundesschatzanweisung	0,6	5,2	0,4	-	5,1	-	0,6	0,1	0,4
Länder	0,1	1,3	0,9	0,2	0,4	0,5	- 0,1	0,9	0,4
	darunter mit Laufzeiten von über 4 Jahren 1)								
Insgesamt	19,0	30,7	17,5	8,7	16,5	14,1	10,3	14,2	3,4
Bankschuldverschreibungen	13,1	28,0	9,7	7,8	10,2	10,8	5,3	17,8	- 1,1
Hypothekendarlehen	0,7	0,5	0,8	1,0	1,3	2,1	- 0,3	- 0,8	- 1,4
Öffentliche Darlehen	7,1	16,5	4,2	4,2	4,5	4,3	2,9	12,0	- 0,1
Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten	2,6	5,1	1,5	0,5	1,6	1,2	2,1	3,5	0,3
Sonstige Bankschuldverschreibung	2,7	5,8	3,2	2,0	2,7	3,1	0,7	3,1	0,1
Industrieobligationen	0,2	0,3	1,1	-	0,1	-	0,2	0,2	1,1
Anleihen der öffentlichen Hand	5,7	2,4	6,7	0,9	6,2	3,3	4,8	- 3,7	3,4
unter deutscher Konsortialführung begebene DM-/Euro-Auslandsanleihen	1,1	3,3	4,2	1,6	1,5	4,3	- 0,5	1,9	- 0,1
	1999								
Position	Aug	Sep	Okt						
Aktien (Absatz)									
Nominalwert	0,3	1,6	0,1						
Kurswert	1,0	5,6	2,0						
Investmentanteile inländischer Investmentfonds									
Mittelaufkommen insgesamt	6,4	3,4	5,6						
Publikumsfonds zusammen	3,2	2,1	2,3						
darunter									
Geldmarktfonds	0,6	0,5	- 0,1						
Altersvorsorgefonds	0,1	0,1	0,1						
Rentenfonds	0,1	0,1	- 0,4						
Aktienfonds	1,4	0,6	1,5						
Gemischte Fonds	0,2	0,1	0,3						
Offene Immobilienfonds	0,4	0,3	0,5						
Spezialfonds zusammen	3,2	1,3	3,3						
Nachrichtlich:									
Bank-Namenschuldverschreibungen (Brutto-Absatz) insgesamt	6,0	6,1	11,6						
Hypothekendarlehen	1,3	1,8	3,6						
Öffentliche Darlehen	3,5	3,6	7,5						
Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstituten	0,9	0,5	0,4						
Sonstige Bankschuldverschreibungen	0,3	0,2	0,2						

* Ergebnisse des letzten Berichtsmonats sind vorläufig. Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. —
1 Längste Laufzeit gemäß Emissionsbedingungen.